

Schwierige Zeiten – passgenaue Regelungen

Vollversammlung der Bayerischen Landeszahnärztekammer

Am 27. November tritt die **Vollversammlung (VV)** der **Bayerischen Landeszahnärztekammer in München zusammen. Um den Corona-bedingten geltenden Abstandsregelungen Rechnung zu tragen, soll die VV diesmal in den Räumen des Münchner Hotels „Hilton Munich Park“ (Am Tucherpark 7) und nicht wie sonst im Zahnärztheus in der Fallstraße stattfinden.**

Die Berichte des Präsidenten und der Referenten an die Delegierten der VV werden sich in vielen Bereichen mit den Herausforderungen der Corona-Pandemie beschäftigen. Auch in den Spitzenzeiten der Corona-Krise wurde die Arbeit in Präsidium und Vorstand, in den Referaten und der Verwaltung nahtlos fortgesetzt. Der Vorstand tagte – soweit möglich – in Präsenz, allerdings mit entsprechenden

räumlichen Vorkehrungen, um die Abstandsregelungen einzuhalten. Mobiles Arbeiten und die vermehrte Kommunikation per Video- oder Telefonkonferenz in allen Bereichen haben aber gezeigt, dass in der Corona-Krise auch Chancen in Richtung Digitalisierung und Verwaltungsmodernisierung liegen können.

Satzungsrechtliche Anpassungen

Auf der Tagesordnung stehen einige rechtliche Themen, die die Bayerische Landeszahnärztekammer selbst betreffen und zwar in Gestalt von Satzungsrecht der BLZK. So gilt es, die Satzung der BLZK im Hinblick auf zeitgemäße Anforderungen anzupassen und an manchen Stellen zu konkretisieren. Die Vorbereitungen für die Beschlussfassung der Vollversammlung über die zu ändernden Passagen wurden



Abbildung: BLZK

So sieht in diesem Jahr der Tätigkeitsbericht der BLZK aus.

Zug um Zug im Vorstand der BLZK diskutiert und abgestimmt. Dies gilt auch für daraus resultierenden Anpassungsbedarf in der Geschäftsordnung für die Vollversammlung. Auch bezüglich der Wahlordnung der BLZK und der Berufsordnung werden den Delegierten Änderungssatzungen zur Beschlussfassung vorgelegt.

Redaktion

Anzeige

MANCHER ZAHN
WAR NICHT MEHR ZU
ERHALTEN, ABER
DURCH IHRE SPENDE
KÖNNEN WIR UNSER
DENTALES ERBE
BEWAHREN.

[www.zm-online.de/
dentales-erbe](http://www.zm-online.de/dentales-erbe)

500.000
EXPONATE
AUS 5.000
JAHREN



Spenden Sie jetzt zum Erhalt und zur Archivierung unserer dentalhistorischen Sammlung!

Sie können direkt auf folgendes Konto spenden:
Dentalhistorisches Museum
Sparkasse Muldental
Sonderkonto Dentales Erbe
IBAN DE06 8605 0200 1041 0472 46

Bei Angabe von Namen und E-Mail-Adresse wird eine Spendenquittung übersandt.

